

42 - N. 05. 1992.

Der zweite Konvoi rollt im Herbst

Minsk-Fahrer aus der VG Bodenheim kehrten zurück / „Aktion ein voller Erfolg“



Das Helferteam — auf unserem Bild nach der Rückkehr — trug in der weißrussischen Stadt Minsk dafür Sorge, daß keine Spenden in dunklen Kanälen versickerten. Bild: privat

kss. VG BODENHEIM — Die Minsk-Fahrer der SPD, der AW und des Roten Kreuzes sind wohlbehalten nach Nackenheim zurückgekehrt. In der VG war eine Spendenaktion für die weißrussische Stadt durchgeführt worden, die nach Aussagen des Nackenheimer SPD-Vorsitzenden Michael Mogk ein „voller Erfolg“ war. Er und die anderen acht Helfer haben Kleider- und Lebensmittelpakete und Spielzeugspenden direkt zu den Familien in Minsk gebracht. Das weißrussische Rote Kreuz und das Institut für Bluttransfusionen hatten die Adressen der Bedürftigen vermittelt.

Die katastrophalen Zustände in Minsk hat die Helfer dazu bewogen, im Herbst erneut eine Sammlung durchzuführen. Besonders erfreut waren die Initiatoren der Aktion über eine Spende des Nackenheimer Transportunternehmens Andres, das ein Spezialfahrzeug zur Verfügung stellte und die Spritkosten übernahm.